



Rheinland-Pfalz

MINISTERIUM FÜR  
FAMILIE, FRAUEN, KULTUR  
UND INTEGRATION

Ministerium für Familie, Frauen, Kultur und Integration  
Kaiser-Friedrich-Straße 5a | 55116 Mainz

Vorsitzender des  
Ausschusses für Kultur  
Michael Wagner, MdL  
Landtag Rheinland-Pfalz  
55116 Mainz

LANDTAG  
Rheinland-Pfalz  
**18/4617**  
VORLAGE

**DIE MINISTERIN**

Kaiser-Friedrich-Straße 5a  
55116 Mainz  
Postfach 31 70  
55021 Mainz  
Telefon 06131 16-0  
Telefax 06131 16-2644  
poststelle@mffki.rlp.de  
[www.mffki.rlp.de](http://www.mffki.rlp.de)

**4. Oktober 2023**

Mein Aktenzeichen	Ihr Schreiben vom	Ansprechpartner/-in / E-Mail	Telefon
		Janina Ritter janina.ritter@mffki.rlp.de	06131 16-5670 06131 16175670

**Sitzung des Ausschusses für Kultur am 6.9.23**  
**TOP 4 „60 Jahre Landesverband der Musikschulen**  
**Rheinland-Pfalz e.V.“, Antrag der CDU-Fraktion, Vorlage 18/3911**

Sehr geehrter Herr Vorsitzender,

in der vorgenannten Sitzung des Ausschusses für Kultur habe ich zugesagt, den Ausschussmitgliedern den Sprechvermerk zu TOP 4 zukommen zu lassen. Dieser Bitte komme ich gerne nach und übersende Ihnen den beigefügten Sprechvermerk (Anlage).

Mit freundlichen Grüßen

Katharina Binz

**Anlage**

## **Anlage**

### **Ausschusses für Kultur**

**am 6.9.23**

### **Antrag der Fraktion der CDU**

#### **TOP 4 „60 Jahre Landesverband der Musikschulen Rheinland-Pfalz e.V.“**

Sehr geehrter Herr Vorsitzender,

sehr geehrte Abgeordnete

Ich kann der CDU nur zustimmen und den ersten Satz ihrer Antragsbegründung zitieren:

„Die Musikschulen in RLP leisten hervorragende Arbeit bei der Vermittlung von musikalischen Kompetenzen.“

Am 12. Juli feierten wir das 60jährige Bestehen des Landesverbands in Anwesenheit der Ministerpräsidentin mit einem Festakt in Mainz. Einige Mitglieder des Kulturausschusses waren dabei und wir konnten uns gemeinsam von der großen Wirksamkeit der Musikschulen in allen Altersgruppen und in ihrem Einsatz im Bereich der Inklusion ein eindrucksvolles Bild machen.

Seit nunmehr 60 Jahren setzt sich der Landesverband der Musikschulen in Rheinland-Pfalz e.V., für die Belange der Musik ein. Er tut dies mit großer Kompetenz und mit Leidenschaft für die Sache. Auf diese Weise ist der Landesverband der Musikschulen in Rheinland-Pfalz zu einem allseits geschätzten Gesprächspartner geworden. Ich darf das insbesondere für die Landesregierung sagen, weiß aber, dass das auch für andere gilt, so auch für alle im Landtag vertretenen Fraktionen.

Die im LVdM zusammengeschlossenen Musikschulen sind unerlässlich für die musikalische Bildung von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen. Diesem Ziel dient nicht nur die Arbeit in den eigenen Einrichtungen, sondern auch vielfältige Kooperationen mit Kindertagesstätten und Schulen.

Fortbildungsveranstaltungen für Erzieher und Erzieherinnen sind ebenso selbstverständlich wie auch solche für Lehrer und Lehrerinnen.

Klar ist aber auch, dass Musikschulen den regulären Musikunterricht in allgemeinbildenden Schulen weder kompensieren noch ersetzen können. Es handelt sich um eine äußerst wertvolle Ergänzung des schulischen Angebots mit seinem Fächerkanon.

In den 41 Musikschulen des Verbands werden aktuell mehr als 43.000 Kinder, Jugendliche und Erwachsene von 1.600 Lehrkräften professionell und auf hohem Niveau unterrichtet. Das ist fürwahr eine stolze Zahl, die fortzuschreiben uns auch seitens des Landes ein großes kulturpolitisches Anliegen ist.

Ich bin der Meinung, dass das Land die Musikschulen durchaus ordentlich unterstützt. Waren es zu Beginn des neuen Jahrtausends 3 Mio. DM, also rund 1,5 Mio. €, erfährt die Landesförderung der Musikschulen einen kontinuierlichen Aufwuchs. So betrug die Förderung 2018 2,8 Millionen Euro und erhöhte sich 2019 auf 3 Millionen Euro. In den Jahren 2020 - 2022 lag die Förderung bei 3,2 Millionen Euro und wir sind nunmehr im Jahr 2023 bei einer Landesförderung von 3,5 Mio. €. Das ist eine Förderquote von rund 7 %, bezogen auf die jährlichen Gesamtkosten. Wir liegen damit exakt im Schnitt der bundesdeutschen Flächenländer.

Dessen ungeachtet ist es wichtig, den intensiven Dialog fortzusetzen, den das Land, die Musikschulen und deren Landesverband seit Jahren miteinander führen. Mir ist bekannt, dass der Landesverband in Absprache mit meinem Haus an einem Konzeptionspapier zur Zukunftssicherung der Musikschulen in Rheinland-Pfalz arbeitet.

Ein solches Konzeptionspapier ist aus meiner Sicht gleichermaßen wünschenswert wie notwendig. Die Arbeit der Musikschulen unterscheidet sich heutzutage grundlegend von der vor sechs Jahrzehnten. Dem muss und wird man Rechnung tragen.

Vielen Dank!